

Einladung zur Mahnwache

Für Menschenrechte. Weltweit.



Gesellschaft für
bedrohte Völker
Regionalgruppe
Münster

**Für Wahrheit, Gerechtigkeit
und eine Zukunft ohne Verbrechen**



**Gedenken an den Völkermord in
Srebrenica , Bosnien**

**Gegen das Vergessen,
gegen Genozidleugnung und gegen die
Verherrlichung verurteilter Kriegsverbrecher**

Samstag, 11. Juli 2026, 13.00 - 14.30 Uhr



Historisches Rathaus , Prinzipalmarkt Münster

Der Völkermord im bosnischen Srebrenica jährt sich am 11. Juli 2026 zum 31. Mal. Nach einer dreieinhalbjährigen Belagerung wurde die so genannte UN-Schutzzone Srebrenica im Juli 1995 nach einer Großoffensive der Armee der Republika Srpska eingenommen

Bei Massenerschießungen wurden mindestens 8.372 Menschen, darunter Frauen und Kinder ermordet. 2024 hat die UNO den 11. Juli zum Internationalen Tag des Gedenkens an den Völkermord von Srebrenica 1995 erklärt, ein wichtiges internationales Zeichen gegen das Vergessen, gegen Genozidleugnung und gegen die Verherrlichung verurteilter Kriegsverbrecher.

Srebrenica steht bis heute für das katastrophale Versagen der internationalen Gemeinschaft. Die Lage in Bosnien Herzegowina bleibt auch im Jahre 2026 besonders fragil.

Das schreckliche Leid der Opfer und die furchtbaren Verbrechen in Srebrenica vor 31 Jahren müssen wir in Erinnerung halten und allen politischen Kräften widersprechen, die Hass, Spaltung und Gewalt erneut befördern.

V.i.S.d.P. Dr. Kajo Schukalla, Markweg 38, 48147 Münster, E-Mail: kajo.schukalla@gmail.com

www.gfbv.de , <https://www.gfbv.de/mitmachen/regionalgruppen/regionalgruppe-muenster/>